

Fachgebiet Ostslawische Literaturen und Kulturen

BA Slawische Sprachen und Literaturen: Russisch

BA Russisch

Herzlich willkommen im Fachgebiet

Ostslawische Literaturen und Kulturen

Schwerpunkte des Fachgebiets sind:

Russisch(sprachig)e Literatur und Kultur

sowie flankierend

ukrainische und **belarusische** Literatur und Kultur

So ungefähr sehen wir derzeit auf Zoom für Sie aus:



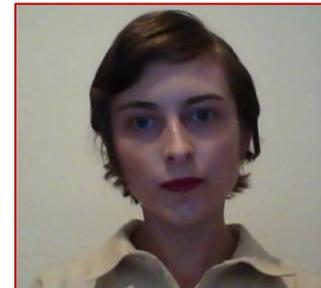
Gudrun
Jerschow



Barbara
Wurm



Prof. Susanne Frank
Fachgebietsleitung



Elisabeth
Landenberger



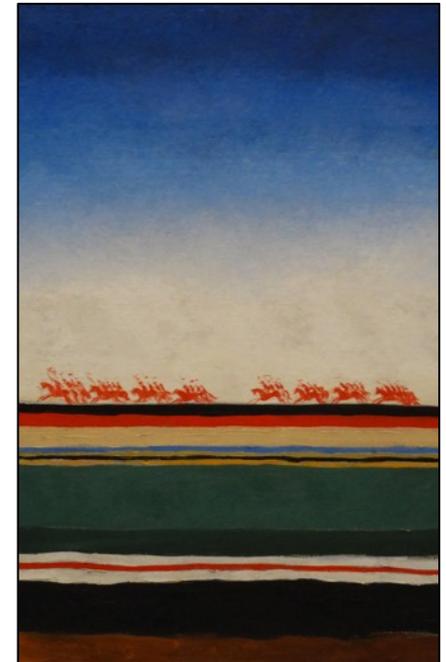
Natalia
Grinina

Wir hoffen, dass wir uns bald einmal auch ganz ‚in echt‘
kennenlernen!



Das machen wir – nicht alles auf einmal, aber einmal im Studium bestimmt

- Literatur, Filme und Kunst historisch und vergleichend analysieren
- Kultur- und Literaturtheorien erarbeiten
- Raum- und Gedächtniskonstruktionen diskutieren
- Texte kommentieren und rezensieren
- Expert*innenwissen verständlich vermitteln und eigene Texte schreiben lernen



Das machen wir
noch – wenn auch
leider vieles gerade
nicht stattfinden
kann



- Internetplattform „novinki.de“
- Autor*innen aus Osteuropa leiten Projektseminare ([Unselde-Gastprofessur](#))
- Studierende kuratieren [Ausstellungsprojekte](#)
- Feldforschung auf [Exkursionen](#)

Studienablauf

Literatur- und Kulturwissenschaften

Zuerst müssen Sie **Modul 1** belegen, aktuell bestehend aus dem **Grundkurs** (N. Grinina) und der **Vorlesung** zur Geschichte der russischen Literatur des 20. Jahrhunderts in transregionaler Perspektive (Prof. S. Frank).

Danach werden aufeinander aufbauend **Modul 5** und **Modul 8** absolviert.

Grundsätzliches zum modularisierten Studienverlauf:

Jedes **Modul** besteht aus (mindestens) zwei Lehrveranstaltungen (Seminar oder Vorlesung), sowie aus einer Modulabschlussprüfung (**MAP**).

Abgesehen von **Modul 1** dürfen Sie selbst auswählen, in welchem Seminar Sie Ihre MAPs ablegen. Sie können die verschiedenen Teile eines Moduls auch in verschiedenen Semestern absolvieren. Wichtig ist, dass Sie für die Anmeldung zur **MAP 5** einen erfolgreichen Abschluss von **MAP 1** und **MAP 2** benötigen; (für den *Besuch* der Seminare in Modul 5 ist jedoch MAP 1 und MAP 2 nicht Voraussetzung). Analog gilt, dass für die Anmeldung zu **MAP 8** der erfolgreiche Abschluss von **MAP 5** notwendig ist.

Mehr Informationen zu den einzelnen Modulen finden Sie in der Studien- und Prüfungsordnung. Bei Fragen zum Studienverlaufsplan wenden Sie sich bitte an **Frau Dr. Annette Baumgart-Wendt** (annette.baumgart@hu-berlin.de).

Modul 1

1. Grundkurs (GK) = Einführung in die Literaturtheorie

Natalia Grinina, MA.

Do 12-14

2. Vorlesung (VL) zur „Geschichte der russischen Literatur des 20. Jh. in transregionaler Perspektive“

Sommersemester: 20.-21. Jahrhundert

Wintersemester: 17.-19. Jahrhundert

Prof. Dr. Susanne Frank

Di 10-12

Tutorium zum Grundkurs und Vorlesung (fakultativ)

Elisabeth Landenberger

Tutorium (Fr 16-18 Uhr oder n.V.)

Was erwartet Sie im Tutorium?

- Nachbesprechung der Inhalte aus dem Grundkurs und der Vorlesung
- Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung (MAP 1)

Übung zur Vorlesung (fakultativ)

Prof. Susanne Frank

Übung „Russische Literaturgeschichte“ (n.V.)

Was erwartet Sie in der Übung?

- Nachbesprechung der Inhalte aus der Vorlesung zur Russischen Literatur und *close reading* von Beispieltexten
- Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung (MAP 1)

Modulabschlussprüfung 1

(MAP 1)

Am Ende des Semesters wird eine Klausur (MAP 1) geschrieben. Die Anmeldung erfolgt über den **Grundkurs**. Die Klausur setzt sich aus zwei Teilen zusammen, die zu je 50% in die Note einfließen:

- Teil 1 = Stoff des Grundkurses
- Teil 2 = Stoff der Literaturgeschichtsvorlesung

Die Prüfung erfolgt aktuell im Format eines Take-Home-Examens. Dafür haben Sie nach Semesterende 14 Tage zur Verfügung.

Modul 5

Methodische Vertiefung

Was erwartet Sie in Modul 5?

- Einführung und Vertiefung der wissenschaftlichen Methoden in den Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaften
- Materialrecherche, Bibliographieren, Entwicklung von Fragestellungen, Analysemethoden, Terminologien und deren Anwendung
- Erstellung eines Portfolios als Modulabschluss (MAP)

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art
5260018	Russisch: Sprache aus pragmatischer und soziolinguistischer Sicht - Gorishneva	Seminar
5260060	Sprachenübergreifend: Methoden fundierter Textanalyse und Textinterpretation - Jerschow	Seminar
5260065	Russisch: Empirisches (korpuslinguistisches) Arbeiten in der Sprachwissenschaft - Yazhinova	Seminar
5260067	Sprachenübergreifend: Formalismus & Co. - Grundlagentexte zur Poetik - Wurm	Seminar
5260074	Sprachenübergreifend: „Über sich selbst schreiben“: Spielformen autobiographischen Schreibens - Kazalarska	Seminar



Link zum Vorlesungsverzeichnis: <https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120211=194945|188648|187805|193952|192380&P.vx=kurz>

Modul 8

Text- und Medienanalysen

Was erwartet Sie in Modul 8?

- Thematische Schwerpunktseminare etwa zu Textsorten, Filmen, Comics, ganzen Literaturepochen oder einzelnen Autor*innen und vieles mehr
- Hoffentlich spannende Diskussionen mit uns und untereinander
- Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung (Hausarbeit)

Link zum Vorlesungsverzeichnis: <https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120211=194945|188648|187805|193952|189731&P.vx=kurz>

In den Modulen 5, 8 sowie 14 und 15 werden Lehrveranstaltungen auch „sprachübergreifend“ angeboten. Dort können Sie auf Lehrende aus anderen Fachgebieten treffen:

**Russisch und
Ostlawische
Literaturen und
Kulturen**

Prof. Susanne Frank
Dr. Gudrun Jerschow
Barbara Wurm, M.A.
Natalia Grinina, M.A.
Elisabeth Landenberger

**Westlawische
Literaturen und
Kulturen
(PL, CZ, SK)**

Prof. Alfrun Kliems
Dr. Manuel Ghilarducci
Dr. Zornitza Kazalarska

**Südlawische
Sprachen und
Literaturen
(BKMS)**

Prof. Christian Voß
Dr. Vesna Cidilko

**Ungarische
Literatur und
Kultur**

Prof. Csongor Lőrincz
Dr. Hajnalka Halász

WICHTIGE Informationen zum Online-Betrieb im Sommersemester 2021

Wegen des Online-Betriebs müssen Sie sich für sämtliche Lehrveranstaltungen über AGNES **ANMELDEN** - und zwar mit einer gültigen und von Ihnen regelmäßig abgerufenen Email-Adresse – am besten die **HU-Adresse**. Nur so erhalten Sie alle wesentlichen Informationen zu Lehrveranstaltungen (Zoom-Links, Moodlekurs-Passwörter etc.)

Informationen für Doppelfachbeleger*innen

- Wenn Sie an unserem Institut zwei Studienrichtungen kombinieren (z.B. BA Russisch und BA Slawische Sprachen), sind Sie **Doppelfachbeleger*in**.
- Sie brauchen den „GK Literaturwissenschaft“ und die MAP 1 aber trotzdem **nur 1 x** absolvieren.
- Dafür müssen Sie ein **zusätzliches literaturwissenschaftliches Seminar aus Ihrem Kernfach** (z.B. Modul 5 bzw. Modul 8) belegen. In diesem Seminar ist die Prüfungsleistung für Sie **ein Essay**.
- Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte **Natalia Grinina** (natalia.grinina@hu-berlin.de).

Unsere Sprechstunden

(in der Einführungswoche und während des ganzen Semesters)

- Prof. Dr. Susanne Frank **Mi 15-16 Uhr**
 - Anmeldung über Herrn Brechmann: bert.brechmann@rz.hu-berlin.de
 - sonst immer unter: susanne.frank@hu-berlin.de
- Dr. Gudrun Jerschow **Mi 12-13:30 Uhr**
 - gudrun.jerschow@hu-berlin.de
- Barbara Wurm, M.A. [*nach Absprache per E-Mail*]
 - barbara.wurm@hu-berlin.de
- Natalia Grinina, M.A. **Di 14-16 Uhr**
 - natalia.grinina@hu-berlin.de
- Elisabeth Landenberger [*nach Absprache per E-Mail*]
 - elisabeth.landenberger@fu-berlin.de

Studierende als Kulturjournalist*innen: novinki-Portal für Literatur und Kunst aus Osteuropa www.novinki.de



26. April 2014 by Nina Seiler

Ein Tornado aus Wałbrzych

Dominika Chmura wird vom Wind in die Welt hinausgeblasen. Jenem Wind, der alle Figuren in Joanna Bators Roman "Wolkenfern (Chmurdalia)" mal stürmischer, mal zärtlicher umweht. Der Roman spannt einen Bogen zwischen verschiedenen Generationen, verbindet Realität und Mythos - und ist ein Plädoyer für eine selbstbestimmte Lebensweise, die die vergangene und ...



2. Juni 2011 by Jonathan Widder

Narzissmus ist die Berufskrankheit des Schriftstellers

Wer Jurij Andruchovyčs Werke nur aus der Ferne kennt, der könnte ihn für Narren halten: für einen, der es mit dem Leben nicht ernst meint, und auch nur deswegen schreibt, weil ihm nichts Besseres einfällt. Dass er es liebt, Collagen aus allerlei Absurdem zu basteln, die Banalitäten des Alltags zu ...



18. April 2019 by Valentina Smirnova

Frauenfiguren im Zentrum der Peripherie

Zwei Filme über Frauen in komplizierten Lebenssituationen - beide mit den Frauennamen als Titel - waren in diesem Jahr Preisträger_innen beim Filmfestival Cottbus. So unterschiedlich das Schicksal von "Ajka" und "Irina" auch sein mag: Beide sind Gefangene (an) der Peripherie. ...

„Revolution der Geduld: Belarus-2020/21“

WissLit-Vortragsreihe im Sommersemester 2021

- Lesungen und Gespräche mit Autor:innen
- Gastvorträge und Interviews mit
- Künstler:innen, Aktivist:innen, Expert:innen
- Zu aktuellen kulturellen Entwicklungen in Theater, Film und Kunst sowie
- zur Situation von Kunstschaffenden und Wissenschaftler:innen
 - **Montags 18 Uhr auf Zoom**
 - Informationen bald auf der **Website des Fachgebiets:**
- <https://www.slawistik.hu-berlin.de/de/fachgebiete/ostslawlit>

Digitale Ausstellung

Gentle Anarchy

**Der osteuropäische
Animationsfilm als
Plattform für politische
Opposition**

Studierende präsentieren ihre
Projektarbeiten in Form von
Ausstellungspostern

<https://www.slawistik.huberlin.de/de/fachgebiete/ostslawlit/ausstellungen>



©Begüm Bahadır

Siegfried-Unseld-Gastprofessur:

Autor*innen aus Osteuropa unterrichten und inspirieren Studierende in literarischen und künstlerischen Projekten

Unsere Gäste

Siegfried-Unseld Gastprofessur

- László Márton (HU)
- Dževad Karahasan (BIH/A)
- Tatjana Tolstaja (RUS)
- Jaroslav Rudiš (CZ)
- Jurij Andruchovyč (UA)
- Valzhyna Mort (BY/USA)
- Georgi Gospodinov (BG)
- Eugen Ostashevsky (USA)
- Anna Bikont (PL)
- Maria Stepanova (RU)



WiSe 2020/21

Yevgenia Belorusets (UA)